

Protokoll der ESG-Bundesratssitzung 30.01. -01.02.2009 in Berlin

*Sitzung am Freitag, 30.01.2009
Beginn: 18:45 Uhr*

Anwesende:

Mitglieder: H. Szudra, E. Vasilieva, C. Ritter, C. Brilla, U. Brzóška
Stellvertreterin: A. Siuts
Gast: T. Gieselmann (VWR-Koop.)

Leitung: C. Ritter

Protokoll: T. Gieselmann

TOP 1 Formalia / Regularia

Protokollkoordination: H. Szudra

To Do Liste: C. Ritter

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Tagesordnung wird mit Ergänzungen angenommen

TOP 2 Berichte

BV-Präsidium (U. Brzóška)

kommt leider nicht zur Sitzung – daher auch kein Bericht

ESG Bielefeld (U. Brzóška)

Veranstaltung zur Selbstpräsentation im Bewerbungsgespräch mit großer (externer) Beteiligung

ESG Bonn (U. Brzóška)

Bibelabend zum Thema Feindesliebe, kleiner Kreis

ESG Potsdam (A. Siuts)

Veranstaltung mit der Jüdisch-Christlichen Gesellschaft, Lesung: „Ein Garten Eden inmitten der Hölle“ über eine Pianistin in Theresienstadt

Wollen Taizé Andachten gestalten, Problem mit den verschiedenen Standorten. Überlegungen einer gemeinsamen Organisation mit anderen christlichen Gruppen auf dem Campus.

ESG Erfurt (C. Brilla)

Ökumene ist gut gelaufen. Raum der Stille (an der Uni) wird nicht gut angenommen.

ESG Darmstadt (E. Vasilieva)

Ökumene klappt gut. Gemeinsam mit Katholiken lesen sie die „Bibel in gerechter Sprache“
Programm wird von StudentInnen gestaltet (mittels Wunschliste und Schwarzem Brett)

ESG Berlin (C. Ritter)

ESG ist politischer geworden. Richtlinien für nachhaltigen ESG-Einkauf entwickelt.

ESG Denkschrift zum Thema „Politische Verantwortung der ESG“ im Entstehen

ESG Halle (U. Brzóska)

Nachfolge F. Kramer wird gerade ausgewählt. 3 KandidatInnen stellen sich vor durch Gottesdienst und Themenabend. Wahl am kommenden Freitag durch die Vollversammlung der StudentInnen (sofern sie alle KandidatInnen gesehen haben).

Forum 1 (C. Brilla)

Bibelwochenende in Zella Mehlis hat stattgefunden.

Im Dezember Tagung in Arnoldsheim „Friedensdenkschrift der EKD aus 2007“

ESG Gesangbuch als Selbstläufer großer Erfolg – über 3000 verkaufte Exemplare. Nun Erarbeitung eines Werbekonzeptes zur Verbreitung des Liederbuches.

Außerdem gab es einen Gemeindeabend in Paderborn über „Freiheit“ aus christlicher Sicht.

Hochschulbeirat (C. Ritter)

F. Hohenberger wird Nachfolger von K. Glöckner.

TOP 3 Bundesratsgeschäfte

1. Teilnahme des ESG-Bundesrates bei der BSPK 02.-05.03.2009

Der ESG-Bundesrat vertieft die bereits in Kassel begonnene Diskussion der Positionierung zur BSPK. Die genaue Darstellung der Positionierung des ESG-Bundesrates auf der BSPK wird auf Sonntag vertagt.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Sitzung am Samstag, 31.01.2009

Beginn: 9.50

Anwesende:

Mitglieder: H. Szudra, E. Vasilieva, C. Ritter, C. Brilla, U. Brzóska

Stellvertreterin: A. Siuts

Gäste: T. Gieselmann (VWR-Koop.), J. Möller (ESG-Generalsekretär)

Leitung: U. Brzóska

Protokoll: C. Brilla

Wiederaufnahme TOP 2 Berichte

Jörn Möller berichtet aus der **Geschäftsstelle**:

Einschränkung der Arbeit durch vergangenen Wechsel der Referenten der Geschäftsstelle.

Annette Klinke wird im Februar einen Englischkurs auf Malta besuchen.

J. Möller berichtet außerdem über den **Hochschulbeirat**: Neuberufung von F. Hohenberger; Frage einer (studentischen) Nachfolge für Sandra Gamisch ist weiterhin nicht geklärt.

Wiederaufnahme TOP 3 Bundesratsgeschäfte

2. Evaluation/ Kooperation

Gedanken zur Evaluation aus dem VWR werden durch C. Ritter berichtet.

Das Jahr 2008 soll bei Evaluation ausgeklammert werden, aufgrund der personellen Umstellungen.

Auf der BV 2009 soll durch externe(n) Evaluator(en) und Geschäftsstelle Zwischenstand der Evaluation bekannt gegeben werden.

- Friedrich Kramer könnte externer Evaluator werden, muss noch gefragt werden.
- J. Möller würde zusätzlich zu einer möglichen Evaluation Bericht zu 1 ½ Jahre ESG Arbeit machen.

Kritik an Art der Umstrukturierung der Bundes-ESG im Zuge Kooperation mit aej:

Probleme bei der Abwicklung der Finanzen

- Frage, wie diese Probleme bei Evaluation aufgearbeitet werden können:
- Vorschläge: - Situation als unumkehrbar anzusehen
- Ratschläge bei Friedrich Kramer holen

Kritik an Vorbereitung der BV 2008

Vorschlag von J. Möller: auf der BV 2009 Antrag auf Änderung des Kooperationsvertrages hinsichtlich der Art und des zeitlichen Rahmens der Evaluation (Verschiebung auf 2011).

- Es wäre gut, wenn der Bundesrat diesen Änderungsantrag stellt.

3. Bundesversammlung 2009

Bamberg ist als Ort doch nicht verfügbar.

C. Ritter berichtet zur Situation:

- Das BV-Präsidium hat Leipzig angefragt. Leipzig würde aufgrund von Bauarbeiten an der Campus-Kirche lieber im nächsten Jahr die BV veranstalten. Andere ESGn wurden angefragt.
- Themenvorschlag des BV Präsidiums zur BV09: Dialog der Religionen.

Aufruf an alle Anwesenden, nach möglichen Veranstaltungsorten für die diesjährige BV Ausschau zu halten und entsprechende Vorschläge an die Geschäftsstelle zu schicken - diese leitet sie ans Präsidium weiter.

Exkursorischer Vorschlag: Schon jetzt Jugendherberge in Wittenberg für die BV 2017 mieten.

- **ESG-Bundesrat beschließt einstimmig, dem Präsidium zu empfehlen, die BV 2017 in Wittenberg zu veranstalten.**

Geschäftsstelle nimmt Kontakt mit BV-Präsidium auf.

Bundesrat möchte bis Ende Februar Bescheid über Organisationsplan des BV-Präsidiums zur BV 2009 wissen (Frage des Ortes).

4. Öffentlichkeit bei Ratssitzungen

Klärung der Missverständnisse:

Bundesratssitzungen sind prinzipiell öffentlich, außer bei besonderen nichtöffentlichen Teilen.

Pause: 11.05 Uhr bis 11.20 Uhr

Top 4 Bundes-Arbeit allgemein

1. EKD-Synode vom 1.-3.Mai 2009 in Würzburg

Inhaltliche Darstellung ist zu klären => Standdienst

- Vorschlag: Ein gleichberechtigter Stand mit aej und Auslage der Ansätze sollte aufgebaut werden. Dabei sollte das Alleinstellungsmerkmal der ESG bei der Präsentation betont werden.
- Das Liederbuch sollte vorgestellt werden (vielleicht mit kleinem Chor, Band). Vorschlag, Eugen Eckert und dessen Band Habakuk für eine Beteiligung bei der Vorstellung anzufragen.

U. Brzóska, H. Szudra und E. Vasilieva erklären sich bereit, zum eventuellen Standdienst zur EKD-Synode zu fahren. Ob ein Stand überhaupt zustande kommt, muss noch abgewartet werden, ist jedoch beim Synodenbüro in Zusammenwirken mit der aej beantragt worden.

3. Umgang mit den Reaktionen auf die von uns in den Ansätzen begonnene Diskussion über die Predigt auf der BV

Das Ziel der Leserbrief-Aktion, eine Diskussion über das Verständnis der ESG anzuregen, wurde von den Antwortenden nicht verstanden und damit nicht erreicht. Die „Provokation“ wurde von einigen Betroffenen „vor Ort“ z. T. als persönliche Kränkung empfunden (Schilderung von J. Möller).

Es gibt einige Kritik daran, dass der Generalsekretär dazu ohne Absprache mit dem Bundesrat ein eigenes Vorwort vorgeschaltet hatte, das das eigentliche Ansinnen (eine Diskussion zu provozieren) relativierte.

Erkenntnis: Die Ansätze sind aufgrund der langen Wartezeiten zwischen den einzelnen Ausgaben nicht das geeignete Medium für eine solche Diskussion.

Die wenigen eingegangenen Reaktionen werden in den nächsten Ansätzen veröffentlicht und danach soll die Diskussion im Internet (Blog oder Forum) weiter geführt.

4. Pressebeauftragter für BV: Wer nimmt diese Funktion wahr?

Die Frage an das Präsidium, wer diese Funktion wahrnimmt, bleibt offen, da vom BV-Präsidium niemand anwesend ist.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Emanuel Schütze ist weiterhin ehrenamtlich mit der Umgestaltung der Homepage beschäftigt. C. Ritter fragt bei E. Schütze an, wann die neue Homepage fertig ist und ob er es überhaupt schaffen kann. Bei Problemen könnte E. Vasilieva ihn unterstützen.

Das Adressheft ist aktualisiert worden und wird in Kürze im Verband verschickt.

Flyer über die Termine der Bundes-ESG im Jahr 2009 werden erstellt und verschickt.

Die Ansätze sollen durch Preisumgestaltung (Preisstaffelung) einem größeren Publikum zugänglich gemacht werden.

Pause: 13.20 Uhr

Unterbrechung der Sitzung für die Mitgliederversammlung des ESG e.V. von 15.30 – 16.50 Uhr.

Fortführung der Ratssitzung: 16.50 Uhr

Leitung: E. Vasilieva
Protokoll: U. Brzóška

Wiederaufnahme TOP 4 Bundes-Arbeit allgemein

2. ESG-Jahresthema

Der ESG-Bundesrat beschäftigt sich mit dem Jahresthema „ESG und Marketing“.

E. Vasilieva führt den ESG-Bundesrat in den Text von Christian Nürnberger „Warum McKinsey für die Kirche keine Lösung ist“ (2003) ein. Der ESG-Bundesrat diskutiert diesen Text. Außerdem knüpft der ESG-Bundesrat in seiner Diskussion an das Papier von J. Möller: „ESG der Freiheit – Perspektiven der ESG im 21. Jahrhundert“ (Vortrag zur Kandidatur als Generalsekretär bei der BV 2007) an. Der ESG-Bundesrat räumt einer ersten Diskussion breiten Raum ein.

E. Vasilieva stellt eine Sammlung erster Gedanken zum Thema, die während der Diskussion sichtbar wurden, in das WIKI. Darüber sollte dann auch ein weiterer Austausch erfolgen. Als Fernziel wird an einer Sommerschule zu diesem Thema festgehalten. Ein inhaltliches Konzept dafür sollte bald stehen. Der Beginn mit der Erarbeitung eines Konzeptes wird auf Sonntag vertagt.

TOP 6 Vorbereitung nächster Bundesrat

Terminliches

Ort und Zeit der ESG-Bundesratsitzung im September 2009 werden im WIKI noch einmal zur Diskussion gestellt. H. Müller ist aufgrund der Namibia-Reise verhindert. Außerdem steht aufgrund der Absage der Bamberger ESG für die Bundesversammlung auch der Ort zur Diskussion.

Nächste ESG-Bundesratssitzung März Darmstadt

Organisation: E. Vasilieva

Inhaltliche Leitung: H. Szudra und C. Brilla

TOP 7 Sonstiges

E. Vasilieva wird im Sommersemester bei Ponton-Lab in Hannover ein Praktikum absolvieren. Dabei wird sie für die ESG eine Webpräsentation erstellen.

- Sammlung von Ideen für Inhalte der Webpräsentation, welche Interviews, welche Themen etc. im WIKI

Wiederaufnahme TOP 4 Bundes-Arbeit allgemein

5. Öffentlichkeitsarbeit

Während der ESG-Bundesratssitzung erreicht uns eine Mail von E. Schütze mit den Zugangsdaten für die neue Webseite der Bundes-ESG (als Vorabseite). Alle werden gebeten, die einzelnen Links zu füllen. Wenn sie gefüllt ist, kann die Webseite online gestellt werden.

Jeder kann sich selbständig anmelden und für einzelne Seiten verantwortlich zeichnen. Es wird um eine rege Beteiligung gebeten.

Ende der Sitzung: 20.55 Uhr

Sitzung am Sonntag, 01.02.2009

Beginn: 10.10 Uhr

Anwesende:

Mitglieder: C. Ritter, H. Szudra, E. Vasilieva, U. Brzóška, C. Brilla

Stellvertreter: A. Siuts

Gast: T. Gieselmann (VWR-Koop.)

Leitung: C. Ritter

Protokoll: U. Brzóška

Wiederaufnahme TOP 3 (BSPK)/ Wiederaufnahme TOP 4 (Jahresthema/Sommerschule)

Der ESG-Bundesrat teilt sich in zwei Arbeitsgruppen. Die eine beschäftigt sich mit der Darstellung der Positionierung des ESG-Bundesrates auf der BSPK, die andere arbeitet an einer Konzeption für die Sommerschule zum Jahresthema „ESG und Marketing“.

C. Ritter, H. Szudra und E. Vasilieva erklären ihre Bereitschaft, zur BSPK zu fahren. H. Müller und J. Zisterer sollen noch angefragt werden.

Die einzelnen Arbeitsgruppen tauschen sich über ihre ersten Arbeitsergebnisse aus. Diese werden von den jeweiligen Teilnehmern der Arbeitsgruppe im WIKI aufbereitet. Es sind alle dazu aufgerufen und eingeladen, sich an der weiteren Diskussion und Arbeit im WIKI zu beteiligen.

- Für den Vortrag/die Präsentation auf der BSPK werden alle um ihre Mithilfe (über das WIKI) gebeten. Eine erste Sammlung soll **bis zum 15.02.2009** erfolgen. Danach wird die Präsentation von denjenigen erstellt, die zur BSPK fahren. Das Ergebnis wird den ESG-Ratsmitgliedern vor der BSPK noch einmal zugesendet.
- Als Fernziel der Arbeitsgruppe Jahresthema/Sommerschule soll ein Entwurf eines Konzeptes für die Sommerschule zur nächsten Ratssitzung stehen und noch einmal diskutiert werden können.

Wiederaufnahme TOP 4 Bundes-Arbeit allgemein

6. Zukunftsprozess

Der ESG-Bundesrat diskutiert eine Beteiligung an der von der EKD geplanten Studie.

Der ESG-Bundesrat beschließt einstimmig, eine endgültige Abstimmung über die Beteiligung bei der Studie im Umlaufverfahren zu beschließen, damit die ESG-Bundesratsmitglieder H. Müller und J. Zisterer auch die Gelegenheit haben, sich am Meinungsprozess zu beteiligen.

Ende der Sitzung: 12.55 Uhr